

Forum 2: „Ganztagschule und Schulentwicklungsplanung. Vom Konzept zur Überzeugungsarbeit“

Moderation Thomas Schnetzer

In Forum Ganztagschule und Schulentwicklungsplanung vom Konzept zur Überzeugungsarbeit wurde von Thomas Schnetzer noch einmal im Hinblick ein individuelles Bildungskonzept einer Ganztagschule auf die wichtigen Ausgangsfragen

- „Wo stehen wir?“ und
- „Wo wollen wir hin?“

hingewiesen.

Ganztagschulentwicklung zeigt sich demnach als ein Prozess, der mit einer gemeinsamen „IST-Analyse“ beginnt und in einem gemeinsamen Prozess durchlaufen wird.

Es wurde herausgearbeitet, dass Schulentwicklung und Konzeptplanung an Ganztagschulen in allen Themenfeldern unter allen Akteuren „Überzeugungsarbeit“ beinhaltet:

Sowohl in der innerschulischen Auseinandersetzung, insbesondere unter den Lehrkräften, als auch gegenüber Trägern und außerschulischen Kooperationspartnern, sowie gegenüber der Schulverwaltungsebene zeigt eine Ganztagschule ihre Wertigkeit mit einer vorab durchdachten Konzeptarbeit, die sich am Leitbild der Schule orientiert und sich im Bildungskonzept der Ganztagschule wieder finden lässt.

Zusammenfassend wurde von den Teilnehmenden des Forums dann eine Ganztagschulentwicklungsplanung skizziert, die sowohl die innerschulische Schulentwicklung mit der Konzeptarbeit zur Erstellung eines Bildungskonzepts heranzieht, als auch auf allen anderen Ebenen gleichzeitige Überzeugungsarbeit durch transparent gestaltete Veränderungsprozesse berücksichtigt.